

Zugang und Kosten

Bewerbungsfristen

Wintersemester

Bewerbungsschluss: 30. September
Freischaltung der Online-Module: 15. September

Sommersemester

Bewerbungsschluss: 15. März
Freischaltung der Online-Module: 15. März

Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder eine dem gewählten Studiengang entsprechende praktische Ausbildung mit besonderer Qualifikation.

Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Ein Zugangspraktikum ist nicht erforderlich.

Kosten

Medienbezugsentgelte:

78 € regulär je Studien-Modul
53 € für BAföG Empfänger/-innen je Studien-Modul
159 € Semesterbeitrag (Stand 06/2020)

Mögliche Förderungen:

- BAföG
- Kredite
- Stipendien
- Sozialleistungen

Weitere Fördermöglichkeiten und Informationen finden Sie auf folgender Seite:

<https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/finanzierung.html>

Kontakt

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite unter

<https://www.hs-emden-leer.de/sl/mi>

oder kommen Sie zu uns nach Emden. Schauen Sie sich die Hochschule an und informieren Sie sich in einem persönlichen Gespräch.

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Technik
Abteilung Elektrotechnik und Informatik
Online-Studiengänge
Constantiaplatz 4
D-26723 Emden/Germany

Studienberatung zum Online-Studium

Online-Team
Tel.: (04921) 807-1941
E-Mail: info@online.hs-emden-leer.de

Zentrale Studienberatung

Tel.: (04921) 807-7575
E-Mail: zsb@hs-emden-leer.de



FACHBEREICH TECHNIK

Bachelor-Studiengang Medieninformatik (online)

Ganz oben dabei.



Informatik mit Medienbezug

Die Medieninformatik ist ein Teil der angewandten Informatik. Neben den Grundlagen der Informatik erlernen Sie verschiedene Programmiersprachen und erhalten so fundierte Kenntnisse in der Softwareentwicklung.

Ziel des Online-Studienganges Medieninformatik ist es, im Umgang mit Mensch-Computer-Schnittstellen spezialisierte Fachkräfte auszubilden. Absolventinnen und Absolventen des Studienganges verfügen über fundierte Programmierkenntnisse und alle weiteren Kernkompetenzen der Angewandten Informatik, sowie über relevante Fähigkeiten im Umgang mit Multimediasystemen und -daten. Sie haben grundlegende betriebswirtschaftliche, rechtliche und sicherheitstechnische Kenntnisse und lernen die unterschiedlichen Bedarfe einer Organisation zu analysieren und passgenaue Lösungen zu entwickeln.

Berufsbild

Auf Medieninformatik spezialisierte Fachkräfte können überall dort arbeiten, wo Medien auf Informatik treffen. Dazu gehören nicht nur alle Online- und App-Bereiche, sondern auch die traditionellen Medien wie Presse, Film, Fernsehen und Radio. Trotz des Zusatzes „Medien“ handelt es sich um ein Informatikstudium, das Ihnen die Türen auch für die konventionellen Informatikbereiche öffnet.

Im Allgemeinen lassen sich vier Arbeitsbereiche benennen im Fachgebiet der Medieninformatik:

- Programmierung und Entwicklung
- Design
- Forschung und Lehre
(nur mit Masterabschluss, evtl. zusätzlich Promotion)
- Wirtschaft, Marketing und Management

Studieninhalte - Module

Semester	Module
1	Grundlagen der Programmierung 1, Einführung in die Informatik, Grundlagen der Mathematik, Mediendesign 1, Kommunikation/Führung/Selbstmanagement, Computerarchitektur und Betriebssysteme
2	Grundlagen der Programmierung 2, Theoretische Informatik, Relationen und Funktionen, Mediendesign 2, Mensch-Computer-Interaktion, Rechnernetze Grundlagen
3	Algorithmen und Datenstrukturen, Datenbanken, Web-Programmierung, Computergrafik, Projektmanagement, Multimediatechnik
4	Softwaretechnik, Internet-Server-Programmierung, Internetanwendungen für mobile Geräte, IT-Recht, Einführung in die wissenschaftliche Arbeit, Grundlagen IT-Sicherheit, Patterns and Frameworks
5	WPF 1 + WPF 2, Praxisprojekt
6	Betriebswirtschaftslehre, WPF 3 + WPF 4, Bachelorarbeit

Folgende Studienschwerpunkte können im Wahlpflichtbereich gewählt werden: Informatik und Software-Entwicklung, Digitale Medien, IT-Sicherheit.

Mit dem Praxisprojekt und der Bachelorarbeit schließt das Studium ab.

Vollzeit oder Teilzeit studieren

Die Vollzeitform entspricht der Belegung aller für das jeweilige Fachsemester vorgesehenen Module. Pro Woche müssen Sie mit einer Bearbeitungszeit von 40-50 Stunden rechnen. Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.

Die Teilzeitform bietet Ihnen die Möglichkeit, die Anzahl der Module zu verringern. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend.

Ein Wechsel zwischen Teilzeit- und Vollzeitform ist jeweils zum Beginn eines neuen Semesters problemlos möglich.

Online studieren

Das Online-Studium bietet Ihnen die Chance, auch dann ein Studium abzuschließen, wenn Sie beruflich, familiär oder anderweitig zeitlich oder örtlich gebunden sind.

Durch die Möglichkeit des Teilzeitstudiums können Sie selbst bestimmen, wie viele Module Sie im Semester belegen und so Ihr Studium an Ihre Lebenssituation anpassen.

Die Lerninhalte werden Ihnen in Form von interaktiven Online-Modulen in unserem virtuellen Lernraum zur Verfügung gestellt. Die Erarbeitung erfolgt weitgehend eigenständig und zeitlich flexibel. Ihre Lernpraxis wird durch Einsendeaufgaben erweitert.

Vornehmlich in den Abendstunden finden regelmäßige Online-Sprechstunden und -Seminare statt. Hier werden die Lerninhalte gemeinsam mit Ihren Mitstudierenden und Lehrenden vertieft.

Um mit Ihren Mitstudierenden und Mentoren zu kommunizieren oder in Gruppen Aufgaben zu bearbeiten, stellen wir Ihnen über das Lernraumsystem Videokonferenzräume und Diskussionsforen zur Verfügung.

Präsenzen

Ihre Mitstudierenden, Lehrenden und das Online-Team treffen Sie pro Semester an drei zweitägigen Präsenzveranstaltungen, jeweils freitags und samstags, am Hochschulstandort Emden. Im Rahmen von Laboren, Vorlesungen und Seminaren haben Sie hier Gelegenheit, das im Selbststudium erarbeitete Wissen im persönlichen Austausch auszubauen, zu festigen und zu reflektieren.

Prüfungen

Prüfungen finden jeweils am Ende des Semesters in schriftlicher und mündlicher Form in Emden statt.